



Gemeindeinfo 2020

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte in 85419 Mauern

Informationen aus dem Rathaus – Mai 2020

Telefon: 08764/89-0 Fax: 08764/89-11

V.i.S.d.P.: Georg Krojer 1. Bürgermeister der Gemeinde Mauern



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zunächst sage ich allen Eltern, Kindern, Seniorinnen und Senioren, allen Berufstätigen, Jugendlichen, allen Vereinsmitgliedern und Helfern, Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger vielen, vielen herzlichen Dank, für das vorbildliche, vernünftige und verantwortungsbewusste Zusammenleben in unserer Gemeinde - in dieser doch schwierigen Zeit. Gegenseitige Rücksichtnahme und die resolute Einhaltung der Ausgangsbeschränkungen haben in Mauern dazu geführt, dass die anfangs hohen Infektionszahlen nun sehr niedrig geworden sind. Laut Gesundheitsamt Freising, Stand 13.05.2020 erkrankten in der Gemeinde Mauern 54 Personen an Covid 19, davon sind 52 Personen bereits wieder genesen. Gesundheit und Solidarität zu unseren Mitmenschen sind uns wichtig und verlangen in dieser „Coronakrise“ ungewöhnliche und oft auch schmerzliche Herausforderungen. Leider mussten bereits viele Veranstaltungen, die im Mauerner Jahreskalender eingetragen sind, abgesagt werden. Auch die beliebten Sommerferienspiele, die seit Jahren von den Vereinen organisiert und durchgeführt werden, können nicht stattfinden. Es stellt sich die Frage - wie geht es weiter? Da müssen wir uns zum einen auf die Fachleute und Experten, und zum anderen auf die weitsichtigen und überlegten Entscheidungen unserer Politiker verlassen. Wir sind auf einem guten Weg und ich denke mit guter Zuversicht und starkem Willen werden wir auch diese Hürde meistern. Ich wünsche Ihnen als wieder gewählter Bürgermeister, wofür ich mich nochmals herzlich bedanke, alles Gute, vor allem Gesundheit, und weiterhin einen guten Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Krojer, Erster Bürgermeister

Fertigstellung - Brücke:

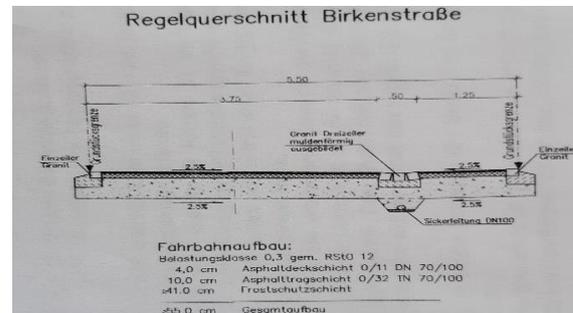


Es ist geschafft! Ende Mai ist der Brückenneubau abgeschlossen. Aufgrund der Pandemie wurden die Arbeiten für ca. 2 Wochen ausgesetzt. Aber dann ging es flott weiter. Die Abdichtungs-/Randstein- und Fräsarbeiten sind abgeschlossen, das Brückengeländer ist montiert und die Teerarbeiten sind fast fertig. Der Öffnungstermin liegt nun in der Zuständigkeit des Staatlichen Bauamtes. Ein herzlicher Dank geht an das Staatliche Bauamt für die Kostenbeteiligung an der Behelfsbrücke und der Verbreiterung des südlichen Gehweges auf der Brücke. Ich danke den Grundstücksanliegern für das gute Miteinander und für die Bereitschaft der Mithilfe. Den Anwohnern der Birkenbach-, und Mühlenstraße sage ich ein Dankeschön für das große Verständnis aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens während der 8-monatigen Bauzeit. Ein großes Lob geht an die Firma PORR für die gute und professionelle Zusammenarbeit. Drei Jahre lang wurde dieses Bauvorhaben immer wieder verzögert, aber mit Geduld und gründlicher Vorarbeit findet nun dieses Mammutbauwerk ein gutes Ende.

Ausbau Birkenstraße:

Aufgrund des oben genannten Brückenneubaus wurde der Ausbau der Birkenstraße mehrmals verschoben. Aber nun ist es soweit! Diese Baumaßnahme besteht aus zwei Bauabschnitten. Der erste Abschnitt erfolgt ab dem Bürgerhaus (Einmündung zur Bergstraße) bis kurz vor die Brücke des ehemaligen Sportgeländes. Die Ausschreibungen hierfür gehen demnächst raus und wenn alles gut geht, könnte die erste Baustufe Ende 2020 fertiggestellt sein. Der zweite Abschnitt beinhaltet den Ausbau der Stichstraße bis zum Waldstück, sowie die Anbindung zur Staatsstraße. Dies kann aber erst erfolgen, wenn die Brücke beim alten Sportgelände erneuert bzw. saniert worden ist. Die

Fahrbahnbreite beträgt 5,50 m und hat einen Fahrbahnaufbau von 55 cm. Zur Entwässerung wird ein Granit-Dreizeiler linksseitig, Richtung Norden, eingebaut. Die Kalkulationskosten für beide Bauabschnitte, ohne Brückenbaukosten, betragen 350.000 €.



Sanierung der Erschließungsstraße Mitterfeld:

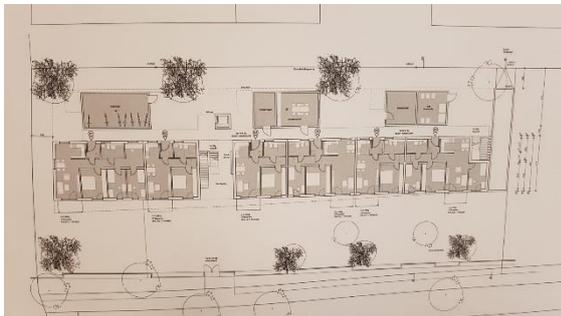
Die Tiefbaufirma Schulz Richard aus Neuburg/Donau begann am 11.05.20 mit den Sanierungsarbeiten. Die Sanierung, die in 2 Bauphasen eingeteilt ist, wird zunächst im westlichen Teil durchgeführt und im Anschluss daran kommt der östliche Teil. Folgende Arbeiten stehen an: Die Erneuerung der Straßen sowie der Gehwege im gesamten Baugebiet, die Anpassung der Abwasserleitungen im Straßenbereich (Einbau größerer Rohre), die Verlegung von Leerrohren für einen künftigen Ausbau des Glasfasernetzes und die Erneuerung der Wasserleitungen durch den Wasserzweckverband. Die Arbeiten sollen Mitte September 2020 abgeschlossen sein, sofern das Wetter mitspielt. Die voraussichtlichen Sanierungskosten belaufen sich auf 850.000 €, die komplett von der Gemeinde übernommen werden.

Kommunales Wohnen in Mauern:



Wie bereits bekannt, plant die Gemeinde Mauern hinter dem Nettomarkt einen Neubau mit kommunalen Wohnungen. Auf Anraten und nach erfolgter Absprache mit der Regierung von Oberbayern erhöht sich die Anzahl der

Wohnungen von ursprünglich 15 auf 21. Die Firsthöhe des Gebäudes ändert sich nur geringfügig gegenüber dem zulässigen Maß des bestehenden Bebauungsplanes. Eine Verschattung der hinterliegenden Bebauung besteht laut der Berechnung der Architekten nicht. Die zweite Änderung des Bebauungsplans „Alpersdorf II“ wurde am 21. April 2020 mehrheitlich im Gemeinderat beschlossen. Der Baubeginn ist für Herbst 2020 geplant und soll voraussichtlich Ende 2021 fertiggestellt sein. Das Wohnkonzept ermöglicht es, den Bedürfnissen der Wohnungssuchenden aus Mauern, wie Klein- und Großfamilien, Singles, Pärchen und vor allem Senioren, gerecht zu werden. Alle Wohneinheiten in unterschiedlichen Wohnungsgrößen sind barrierefrei, darunter zwei 75 qm rollstuhlgerechte Wohnungen. Somit kommt die Gemeinde dem Wunsch, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, nach. Für April war ein Informationsabend im Bürgersaal anberaumt aber wegen der Pandemie wurde der Termin abgesagt. Demnächst werden alle wichtigen Details diesbezüglich auf der Gemeinde-Homepage veröffentlicht.



Querungshilfe Nandlstädterstraße:



Für Herbst plant der Landkreis Freising die Erneuerung des westlichen Kreisverkehrs, sowie die Deckenerneuerung der Kreisstraße bis zur Einmündung zur Staatsstraße 2085 (Patisserie „My Sweet Dreams“). Im Zuge dieser Arbeiten besteht nun die Möglichkeit, in Höhe des Ret-

tungsweges in Form einer Verkehrsinsel eine Querungshilfe zu bauen. In der Sitzung am 21.04.2020 hat sich der Gemeinderat einstimmig dafür ausgesprochen diese Maßnahme, mit ca. 18.500 € Baukosten durchzuführen. Die sichere und bessere Überquerung der Straße und auch die verkehrsberuhigende Wirkung waren für diese Entscheidung ausschlaggebend.

Kommunalwahl 2020:

Die am 15. März stattgefundenen Kommunalwahlen ergaben folgendes Ergebnis: Von den 2.390 Stimmberechtigten gaben 1.524 Wählerinnen und Wähler ihre Stimmen ab. Davon erhielt die CSU 49,7% und die Freien Wähler 50,3 %. Durch die gestiegene Einwohnerzahl erhöhte sich die Anzahl der Gemeinderatsmitglieder von bisher 14 auf 16. Aufgrund des prozentualen Stimmenverhältnisses bedeutet dies sowohl für die CSU als auch die Freien Wähler jeweils 8 Mandate. Ich freue mich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen neu- und wiedergewählten Gemeinderäten/-innen.

☺ Waldkindergarten:

Die Planungen für den Waldkindergarten schreiten voran. Der Standort in der Waldruh ist nach Ansicht der Behörden und des Trägers der Geeignetste. Der Gemeinderat beschloss als Herberge Container mit einer Holzfassade zu kaufen. Die Ausstattung dieser Hütte wird mit dem Kindergartenpersonal abgestimmt. Außerdem muss der Weg zu der obengenannten Fläche noch ertüchtigt werden. Wir beabsichtigen, den Betrieb des Waldkindergartens noch im Herbst dieses Jahres aufzunehmen. Die Anmeldung für einen Platz im Waldkindergarten erfolgt über das Kinderhaus St. Johannes.

Update der Jugendpflege Mauern:

Die besonderen Umstände dieses Jahr erfordern besondere Maßnahmen, deswegen gibt es heuer zum Ersten Mal ein gemeindeübergreifendes **Pfingstferienprogramm TO GO!** Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen ab 9 Jahren aus den vier Gemeinden. Die Teilnehmer*innen können sich je nach Interesse für die jeweiligen Programmpunkte anmelden

und bekommen dann zu Ferienbeginn ein Materialset von uns geliefert! Darin befinden sich Anleitungen sowie auch Rezepte und (fast) alle Materialien. Jeden Tag gibt es dann einen „Live-Stream“ bei dem die Jugendpflegerinnen die Aktionen vor der Kamera vormachen und die Jugendlichen von zuhause mitmachen können! Folgendes wird angeboten:

- Dienstag 02.06 **Zoom Start-Meeting** zum Start vom Ferienprogramm und Erklärung von KLAP!
- Mittwoch 03.06 **Kresse Igel** -2€- Die Stacheln von diesem Igel kannst du sogar essen!
- Donnerstag 04.06 **Gemeinsam spielt´s sich besser** - unseren gemeindeübergreifenden Online-Spieletreff gibts auch in den Pfingstferien!
- Freitag 05.06 **Freundschaft verbindet** 1€- Lerne dein eigenes Freundschaftsbändchen zu knüpfen!
- Montag 08.06 **Geocaching ganz einfach** - folge den GPS-Daten und finde am Ende vielleicht sogar einen Schatz?
- Dienstag 09.06 **Cookie Monster!** 2€-Wir backen gemeinsam Schokochip Cookies!
- Mittwoch 10.06 **DIY-Batik-Rucksack** 4€ gestalte deinen eigenen Rucksack mit der eiskalten Eiswürfel-Batik-Technik
- 02.06.-14.06 **KLAP!** Die Schnitzeljagd 2.0

KLAP! steht für „Keine Langeweile An Pfingsten“ und ist eine Schnitzeljagd 2.0. Bei dieser bekommen die Teilnehmer eine Liste mit vielen unterschiedlichen Aufgaben. Diese sind eine bunte Mischung aus Rätseln, Basteln, Verkleiden, Suchen, Dichten und Kochen! Nun versuchen die Jugendlichen so viele Aufgaben wie möglich zu erfüllen und schicken ein Beweisfoto an die Jugendpflegerin. Für jede gelöste Aufgabe gibt es Punkte (je nach Schweregrad der Aufgabe) wobei auch Extrapunkte für besonders viel Kreativität vergeben werden können! Der/die Gewinner*in bekommt am Ende einen Preis und natürlich Ruhm und Ehre. Die Schnitzeljagd eignet sich auch super Geschwister oder Eltern mit einzubeziehen. Von Langeweile ist hier nichts zu sehen! **Außerdem:** Jeden Montag von 17-18.00 Uhr treffen sich die Jugendlichen zum **Online Jugendtreff** und besonders beliebt ist der donnerstags stattfindende **ONLINE-SPIELETREFF „Gemeinsam spielt´s sich besser!“** (16.00-17.00 Uhr). Hier treffen Jugendliche aus den Gemeinden Mau-

ern, Nandlstadt, Attenkirchen und Au i.d. Hallertau aufeinander und spielen verschiedene Spiele wie „Stadt, Land, Pizzabelag“, „Wer bin ich?“ oder auch „Montagsmaler“. Info und Anmeldung gibt es bei Lena Landenberger: Telefon/WhatsApp: 0151 2535 4077 Email: lena.landenberger@kjr-freising.de Facebook: Gemeindejugendpflege Attenkirchen-Mauern Instagram: jugend.attenkirchen.mauern

Interessantes für Senioren & Seniorinnen

Gut informiert und beraten!

Koordinatorin der Senioren- und Jugendarbeit

Frau Christine Lutz

Telefon: 08764/8948.



Als zentrale Anlaufstelle mit Sitz im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mauern soll Frau Lutz bereits bestehende Strukturen vernetzen und gemeinsam zusätzliche Angebote der Generationenarbeit entwickeln. Darüber hinaus wird sie als Ansprechpartnerin bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten rat-suchender Bürgerinnen und Bürger individuell informieren und beraten.

Nutzen Sie unser Beratungsangebot. Ihre Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Frau Lutz freut sich auf ihren Anruf!

Hilfe für ältere Menschen in Mauern:

Für alle Menschen, die sich auf Grund der Viruspanidemie nicht mehr selber versorgen können und auch keine unmittelbaren Angehörigen und Nachbarn haben, die für sie Einkaufen gehen oder wichtige Besorgungen leisten können, wird in Zusammenarbeit mit den Vertretern der Pfarrbände und der Nachbarschaftshilfe Mauern nötige Unterstützung angeboten. Bitte melden Sie sich ebenfalls bei Frau Lutz!

🔔 Aktuelle Informationen vom Pfarrverband:

Ab dem Pfingstwochenende werden auch im Pfarrverband Mauern wieder Gottesdienste gefeiert. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 224 jeweils am Mittwoch von 15 - 18 Uhr und am Donnerstag von 9 - 12 Uhr möglich. Genauere Infos entnehmen Sie bitte aus den in den Kirchen ausgelegten Pfarrbriefen.

Fotos: Georg Krojer

Skript: Georg Krojer, Maria Scharlach